

SELEKTION
WEINBUND
BERLIN

Der Weinbund Berlin stellt in regelmäßigen Abständen einen von allen elf Mitgliedern ausgesuchten Wein vor. Es handelt sich dabei immer um ein Gewächs, das durch Typizität und Qualität besticht. Rebsorte und Herkunft müssen erkennbar sein und geschmacklich überzeugen. Bei der Auswahlprozedur für den Weinbund-Wein lassen sich die Mitglieder von der Prämisse leiten, die Vielfalt und Individualität in der Weinwelt zu zeigen und unseren Kunden anzubieten.



2006 PASSADOURO – DOURO DOC
Quinta do Passadouro – Vale de Mendiz, Pinhão
15,90 Euro (1 ltr. = 21,20)

Die Region

Der Douro durchfließt den Norden Portugals von Osten nach Westen und mündet bei Porto in den Atlantik. Das kontrollierte Ursprungsgebiet, die Denominação de Origem Controlada (DOC), erstreckt sich von der spanischen Grenze bis rund 80 km vor Porto und ist deckungsgleich für Douro- (Douro DOC) und Portweine (Porto DOC).

Zwei Gebirge schützen das Anbaugebiet vor den atlantischen Winden. Die Temperaturen sind daher recht extrem: Im Sommer mit regelmäßig über 40 °C und im Winter oft mit leichtem Frost. Die Niederschläge – vor den Bergen noch rund 3.000 mm pro Jahr – sinken im Anbaugebiet flussaufwärts von 1.000 bis auf 400 mm an der Grenze zu Spanien.

Der Anbau auf Terrassen, die an den steilen Hängen in das Schiefergestein z.T. gesprengt wurden, ist für das Dourotal charakteristisch.

Das Weingut

Die Quinta do Passadouro liegt unweit des Städtchens Pinhão im Herzen des Anbaugebietes und ist umgeben von berühmten Weingütern wie Noval, Bomfim, Cavadinha usw. Die bereits seit dem 18. Jahrhundert für ihre Portweine bekannte Quinta do Passadouro wurde 1991 – mit dem Ziel dort auch hochwertige Douroweine zu produzieren - von einem belgischen Geschäftsmann übernommen.

In den 90er Jahren verwendete Dirk Niepoort den Großteil der Ernten für seine Rot- und Portweine. Seine damalige „rechte Hand“ – Jorge Serodio Borges – ist heute Chefönologe und Teilhaber von Passadouro. Ein Großteil der angepflanzten, gebietstypischen Rebsorten ist heute zwischen 50 und 70 Jahre alt und wächst zwischen 100 und 300 Metern Höhe.

Der Wein

Die Rebsorten Touriga Nacional (35%), Tinta Roriz (30%), Touriga Franca (15%) und weitere diverse Sorten von einer Parzelle mit traditionellem Mischbesatz wurden in der zweiten Septemberwoche handgelesen. Nachdem vollständigen Entrappen wurden die Trauben im Lagare (ein rund 4 x 5 Meter großes Granitbecken) mit Füßen gestampft und gärten 10 Tage lang bei kontrollierter Temperatur. Bis der Wein im April 2008 abgefüllt wurde, reifte er 18 Monate lang in französischen Eichenholzfässern.

Alkohol: 13,5 %vol. – Gesamtsäure: 5,25 g/l – Restzucker: 2,6 g/l

Weinbund-Berlin Mitglieder:

**Cave du Connaisseur, DiVinum, Paasburg's WAL, Viniculture, Vinos y Tapas, Vinum,
Weinhandlung Cava, Wein & Glas Compagnie, Weingalerie - Weine aus Portugal, Weinhandlung
Hardy, Weinkeller Türk**